



## Bürgergruppe für Lärmschutz an der Bahn Kirchseeon

c/o Dr. Ludwig Steininger, Riedlingerstr. 3, 85614 Kirchseeon,  
Tel. 08091-4753, Fax 08091-4754, email info@infoline-bahnlaerm.de

Kreistag des Landkreises Ebersberg  
Landrat Robert Niedergesäß  
Eichthalstr. 5

### **85560 Ebersberg**

per email robert.niedergesaess@lra-ebe.de

Kirchseeon, 09.12.2013

### **Betrifft: Ausbau der Bahnstrecke München-Rosenheim**

hier: Eingabe an den Kreistag nach Art. 115 BV

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir bitten den Kreistag des Landkreises Ebersberg, sinngemäß folgende Entschließung zu fassen:

1. Der Kreistag bittet die Bayerische Staatsregierung, sich beim Bund und bei der DB AG dafür einzusetzen, dass bei der Realisierung der Zulaufstrecke ein Standard verwendet wird, "der in den besiedelten Gebieten mindestens dem der bereits bestehenden Trasse zwischen Wörgl und Innsbruck entspricht" und durch geeignete Maßnahmen sicherzustellen, dass sämtliche Güterzüge auf dieser teilweise tunnelgeführte außerörtlichen Neubaustrecke fahren und kein Güterzug mehr durch die Anliegerorte fährt, insbesondere nicht nachts – genau so, wie dies auch in Österreich vorgesehen ist.

2. Der Kreistag bittet die Bayerische Staatsregierung, sich dafür einzusetzen, dass zu diesem Vorhaben eine ergebnisoffene Öffentlichkeitsbeteiligung unter Leitung eines Mediators durchgeführt wird und die DB AG und ihre beteiligten Töchter sich verbindlich verpflichten, sämtliche ihnen zu diesem Vorhaben vorliegenden Planunterlagen, Gutachten, Stellungnahmen, Finanzierungsunterlagen und sonstigen Umweltinformationen i.S.d. Art. 2 Abs. 3 Nr. 3 lit a und b UIG allen Antragstellern unverzüglich und vollständig zugänglich zu machen (Art. 3 Abs. 1 UIG / Art. 2 Abs. 1 Nr. 2 UIG / vgl. VG Berlin, U. v. 05.11.2012, 2 K 167.11)

Zur Begründung verweisen wir auf unser beiliegendes Schreiben an das Kreistagsmitglied MdB Ewald Schurer vom selben Tag.

Mit freundlichen Grüßen

i.A. Dr. Ludwig Steininger